



Als Schwerpunkt bzw. Wahlfach verpflichtend zu erreichen (gemäß DPO 2002): 15 CPs (max. 21 CPs)

Für Diplomstudierende gelten folgende Regelungen:

Pflichtveranstaltungen	CPs
F & K I: Wertorientierte Unternehmensführung in finanzwirtschaftlicher Perspektive – Financial Value Management	4,5
F & K II: Finanzwirtschaftliches Risikomanagement – Financial Risk Management	4,5
F & K III: Finanzwirtschaft im Lebenszyklus der Unternehmung – Corporate Finance and Financial Engineering	4,5
Σ	13,5

Wahlpflichtveranstaltungen	CPs
F & K IV: Regulierung von Finanzintermediären zwischen Markt und Staat -Regulation of Financial Institutions	1,5
F & K V: Quantitative Methoden im finanzwirtschaftlichen Risikomanagement / Quantitative Risk Management Concepts	1,5
F & K VI: Corporate Governance (entfallen)	1,5
Betriebswirtschaftliches Seminar: Finanzierung und Kreditwirtschaft	4,5
Methodenseminar (entfallen)	-
Unternehmensanalyse (Prof. Pellens)	3,0
Unternehmensbewertung (Prof. Dirrigl)	3,0

A-BWL	CPs
Finanzierungs- & Investitionstheorie	3,0

Folgende Veranstaltungen des Diplomstudiengangs entsprechen ab dem Wintersemester 08/09 den jeweiligen Lehrveranstaltungen folgender Module:

A-BWL	CPs	Anrechenbare Module	SS 2011
Finanzierungs- & Investitionstheorie	3,0	<i>B.Sc.-Modul: Corporate Finance:</i> Lehrveranstaltung 1: „Kapitalmarkttheorie“	

Veranstaltung Diplom	CPs	Anrechenbare Module	SS 2011
F & K I	4,5	<i>M.Sc.-Modul Banking & Finance II:</i> Lehrveranstaltung 1: „In- und externe Ergebnisrechnung“	
F & K II	4,5	<i>B.Sc.-Modul Banking & Finance I: Grundlagen und Risikomanagement</i> Lehrveranstaltung 2_ „Finanzielles Risikomanagement“	X
F & K III	4,5	<i>B.Sc.-Modul Corporate Finance</i> Lehrveranstaltung 2: „Finanzierung im Lebenszyklus der Unternehmung“	
F & K IV	1,5	<i>M.Sc.-Modul Banking & Finance III: Risikomanagement und Regulierung</i> Lehrveranstaltung 2: „Management von Finanzrisiken und Regulierung“ (2. Semesterhälfte)	X

Veranstaltung Diplom	CPs	Anrechenbare Module	SS 2011
F & K V	1,5	<i>Mastermodul Banking & Finance III: Risikomanagement und Regulierung:</i> Lehrveranstaltung 1: „Management von Finanzrisiken und Regulierung“ (1. Semesterhälfte)	X
F & K VI	-	entfallen	
Betriebswirtschaftliches Seminar: Finanzierung und Kreditwirtschaft	4,5	Betriebswirtschaftliches Seminar: Finanzierung und Kreditwirtschaft	X
Methodenseminar	-	entfallen	
Unternehmensanalyse (Prof. Pellens)	3,0	<i>Siehe ÜR Prof. Pellens</i>	
Unternehmensbewertung (Prof. Dirrigl)	3,0	<i>Siehe ÜR Prof. Dirrigl</i>	

Änderungen in der Lehre und den ÜR seit dem WS 10/11

++ Es liegen keine Änderungen vor. ++

Hinweis: Im WS 2011/12 hat Prof. Paul ein Forschungsfreisemester. Dennoch werden alle im Wintersemester angebotenen Veranstaltungen gelesen. Davon ausgenommen ist nur die Veranstaltung „Finanzierung im Lebenszyklus der Unternehmung“ (Modul Corporate Finance), die der alten F&K III entspricht. Eine Prüfungsleistung wird in dieser Veranstaltung nicht angeboten.

Finanzierung und Kreditwirtschaft im Stundenplan SS 2011

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
8 - 10				
10 - 12				Modul Banking & Finance I: Einführung in bankbetriebliche Probleme Übung (1. Semesterhälfte) Finanzielles Risikomanagement Übung (2. Semesterhälfte) 072 051/053 Paul/Ass. 10-12 HZO 40
12 - 14		Modul Banking & Finance III Risikomanagement und Regulierung Risk Management and Regulation Vorlesung 074 080e Uhde 12-14 GC 03/46	Modul Banking & Finance III Management von Finanzrisi- ken und Regulierung Vorlesung 074 080 Paul 12-14 HGC 40	
14 - 16	Modul Banking & Finance I: Einführung in bankbetrieb- liche Probleme Vorlesung (1. Semester- hälfte) Finanzielles Risikomanage- ment Vorlesung (2. Semester- hälfte) 072 050/052 Paul 14-18 HZO 50		Modul Banking & Finance III Management von Finanzrisi- ken und Regulierung Übung 074 081 Paul/Ass. 14-16 HGC 40	
16 - 18	Modul Banking & Finance I: Einführung in bankbetrieb- liche Probleme Vorlesung (1. Semester- hälfte) Finanzielles Risikomanage- ment Vorlesung (2. Semester- hälfte) 072 050/052 Paul 14-18 HZO 50			

Starttermine der Vorlesungen und Übungen

Veranstaltung	Art der Veranstaltung	Starttermin
Modul Banking & Finance I: Einführung in bankbetriebliche Probleme; Finanzielles Risikomanagement	Vorlesung	siehe Homepage
Modul Banking & Finance I: Einführung in bankbetriebliche Probleme; Finanzielles Risikomanagement	Übung	siehe Homepage
Modul Banking & Finance III: Management von Finanzrisiken und Regulierung	Vorlesung	siehe Homepage
Modul Banking & Finance III: Management von Finanzrisiken und Regulierung	Übung	siehe Homepage

Fragen und Antworten

Bauen alle Fächer aufeinander auf, oder kann ich die Fächer belegen, wie ich möchte?

Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden. Zum besseren Verständnis der Schwerpunktveranstaltungen sollte die Veranstaltung „Kapitalmarkttheorie“ einführend besucht werden.

Kann ich alle Fächer von Ihrem LS als A-Fach anrechnen lassen, oder gibt es Beschränkungen?

Vorerst ist es möglich, alle Fächer als A-BWL anzumelden. Die Teilnahme am betriebswirtschaftlichen Seminar ist allerdings in erster Linie denjenigen Studierenden vorbehalten, die Finanzierung und Kreditwirtschaft als Schwerpunktfach belegen.

Werden die beiden Sockelveranstaltungen Institutionenökonomie und Finanzierungs- und Investitionstheorie noch angeboten?

Die Veranstaltung Institutionenökonomie wird nicht mehr gelesen; daher wird auch keine Klausur mehr angeboten.

Das Fach Finanzierungs- und Investitionstheorie wurde in das B.Sc.-Modul „Corporate Finance“ integriert und entspricht der Vorlesung „Kapitalmarkttheorie“.

Welche Voraussetzungen bestehen, um an Ihrem LS eine Diplomarbeit schreiben zu können?

Diplomanden, die an unserem Lehrstuhl eine freie Diplomarbeit schreiben möchten, müssen den Schwerpunkt Finanzierung und Kreditwirtschaft gewählt haben und sich um einen Platz bewerben (weitere Informationen: siehe Homepage, Bereich Lehre, Wissenschaftliches Arbeiten).

Informationen zu den Klausuren:

- a) Zu den Veranstaltungen F&K IV und V wird eine 60-minütige Abschlussklausur angeboten werden.
- b) Generell gilt für die übrigen Klausuren, dass diese sich inhaltlich nur auf die besuchte Veranstaltung des relevanten Moduls beziehen.
Diplomanden nehmen an der 60-minütigen Klausur der Modulstudierenden teil und erhalten darüber hinaus weitere Fragen im Umfang von 30 Minuten, so dass die Klausurlänge insgesamt - wie bisher auch - 90 Minuten beträgt.